

Berliner Tageblatt

und Handels-Zeitung.

Chef-Redakteur: Theodor Wolff in Berlin. Druck und Verlag von Rudolf Wolff in Berlin.

Die notleidende Landwirtschaft.

Als die Großgrundbesitzer das fagende Wort von der notleidenden Landwirtschaft in die politische Diskussion warfen, da wurde es einst nur humoristisch genommen. In diesem Jahre hat aber die drohende Not einseitig und die wehrerebende...

Die Wechselbeziehungen zwischen Stadt und Land, zwischen Industrie und Landwirtschaft bringen es mit sich, daß von der Not des einen Standes auch der andere zu Mitleidenhaft gezogen wird, und so lautet infolge der länderlichen Not...

Der preussische Landwirtschaftsmüller hat in seinem Rundschreiben an die Landwirtschaftskammern noch andere Hilfswege angebeutet, als die Herabsetzung der Grundsteuer. Er wies auf die Möglichkeit des Hebezuges aus Steuer...

erster Linie nicht. Dagegen muß aber sofort Einbruch erhoben werden. Das wirksamste Mittel zur Steuerung der bäuerlichen Not ist der Bezug von Futtermitteln aus dem Ausland...

Herr v. Schorlemer erhofft in seinem Rundschreiben noch einen günstigen Umkehrung in der Kartoffelernte. Aber der kleinere Besitzer wird bei guten Preisen die gerundeten Kartoffeln auch lieber verkaufen als die...

Wenn gegenwärtig viele Futtermittel polzfrei sind, so ist es auch wahrschijnlijk nicht das Verdienst des Bundes der Landwirte. War es dieser doch, der auf den Doppelverleih Futtermittel...

Berücksichtigt wird die inländische Not auch durch die Einfuhr von Futtermitteln. Von der Notwendigkeit ihrer Reform sagt der preussische Landwirtschaftsmüller ebenfalls nichts...

Die Streiknot in England.

(Telegramm unseres Korrespondenten.) London, 19. August.

In der Lage des Streiks, wie wir sie gestern Abend geschildert haben, hat sich im ganzen nichts geändert. In Nordengland und in Schwales hat die Aufbesserung, die Arbeit niedrigeren, den schnellsten und unmittelbaren Gehörten gefunden...

Bummel im Eismeer.

Von Paul Schüller. (Schadlos verboten.)

Verschiedene Leute behaupteten plötzlich, sie hätten sich den Wagen erworben. Was mich betrifft, so lag ich einwinkelt auf Zed und kämpfte mit einem Räuberhering. Er hatte mich so freundlich angesehen...

Wir waren nicht die einzigen da oben. Eine französische Jacht fuhr an der Fledergrube spazieren. Dann rückte mich der Berg von Skandinavien zu uns mit seiner Zenta, einer Art von Zeebovenhüter...

Die Redoi war mit Eis verflochten, und man mußte mit der Möglichkeit rechnen, bei längerem Verweilen eingeschlossen zu werden. Verzeihen Sie eine solche Sache, der Eiszug ist weniger angenehm...

Der älteste von ihnen ist achtzig Jahre alt, gibt also unterm Strahlengrad nichts nach. Kinder und Enkel umgeben seine Arme...

An jungen Mädchen schloß ich im Revier. Das wohl damit zusammenhängend, daß in diesen Breiten die Verlobungsmöhen zu geringfügig sind...

Als ich mit Käse ringen sie sich durch das Meeres, und auch dann noch halten sie sich in den selbstbestimmten Grenzen. Mitternachtsstunde ist nicht das richtige für Treiben. Mitternachtsstunde ist viel romantischer...

Beinahe hätten sie auch einen lebendigen Zeehund geschossen. Nicht das neugierige Tier auch gerade den Kopf aus dem Wasser stecken...

Sau gingen natürlich die Flinten los: einmal, zweimal, dreimal. Immer, wenn der Kopf aus dem Wasser kam, wurde eine Salve geschossen...

Dagegen gelang es ihnen, eine noch nicht flügge gewordenen Eiderente zu fangen. Zunächst erbeuteten sie — außer einer Anzahl kleinerer Vögel...

Ich hätte mir gewünscht, daß man von Spitzbergen Sachen mit nach Hause nehmen kann. Leider schlug der Verlust, um mit einigen Exemplaren zu verhandeln, völlig fehl. Die Jagden, die wir unternahmen, gingen in der feinsten Luft eintönig ab...

Mit der Mitternachtsstunde ist es eine eigene Sache. Einer unserer Jäger behauptete schließlich, es gebe überhaupt keine richtige Mitternachtsstunde...

Nach mit den Eisbären konnten wir uns nicht befriedigen. Denn es waren nirgends welche zu sehen. Sie sitzen dort wohl die Sommer...